



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Oskar Lipp, Florian Köhler, Johannes Meier und Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Digitales Kulturportal Bayern
(Kap. 16 04 TG 73)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 16 04 wird der Ansatz in der TG 73 (Digitales Kulturportal Bayern) für das Jahr 2026 von 498,9 Tsd. Euro um 498,9 Tsd. Euro auf 0 Euro gekürzt.

In Kap. 16 04 wird der Ansatz in der TG 73 (Digitales Kulturportal Bayern) für das Jahr 2027 von 498,9 Tsd. Euro um 498,9 Tsd. Euro auf 0 Euro gekürzt.

Die eingesparten Mittel werden zur Erhöhung von bestehenden Ansätzen oder zur Finanzierung neuer Vorhaben im Entwurf des Haushaltsplan 2026/2027 an anderer Stelle verwendet.

Begründung:

In Anbetracht der anhaltenden Wirtschaftskrise und der ausufernden Staatsquote ist die Streichung aller Steuergelder für das Digitale Kulturportal Bayern eine notwendige Maßnahme. In Zeiten finanzieller Unsicherheit ist es unverantwortlich, öffentliche Mittel für Projekte einzusetzen, die nicht unmittelbar zur Stärkung der produktiven Wirtschaft beitragen. Die Förderung eines solchen Portals würde nur dazu führen, dass bereits knappe Ressourcen unnötig gebunden werden.

Zusätzlich ist die Sorge berechtigt, dass das Digitale Kulturportal Bayern als Plattform für die Verbreitung poststrukturalistischen links-woke Gedankenguts missbraucht werden könnte. Solange nicht sichergestellt ist, dass die Plattform vorwiegend traditionelle bayerische Kulturgüter und Werte fördert, ist eine Finanzierung durch den Freistaat nicht gerechtfertigt.

Darüber hinaus sollte der Staat generell eine zurückhaltende Rolle im Bereich der Kultur einnehmen. Kultur sollte vor allem durch private Initiativen und die freie Marktwirtschaft gefördert werden. Eine staatliche Einmischung kann die Vielfalt und Dynamik evolutionärer kultureller Entwicklungen behindern und zu einer Bevormundung der Bürger führen. Es ist daher im Interesse der Freiheit und der kulturellen Vielfalt, staatliche Fördermittel für das Digitale Kulturportal Bayern einzustellen.